

Termin: Dienstag, 3. Mai 2005

Abschlussprüfung Sommer 2005

IT-System-Elektroniker
IT-System-Elektronikerin
1190

3 Wirtschafts- und Sozialkunde

23 Aufgaben
60 Minuten Prüfungszeit
100 Punkte

Bearbeitungshinweise

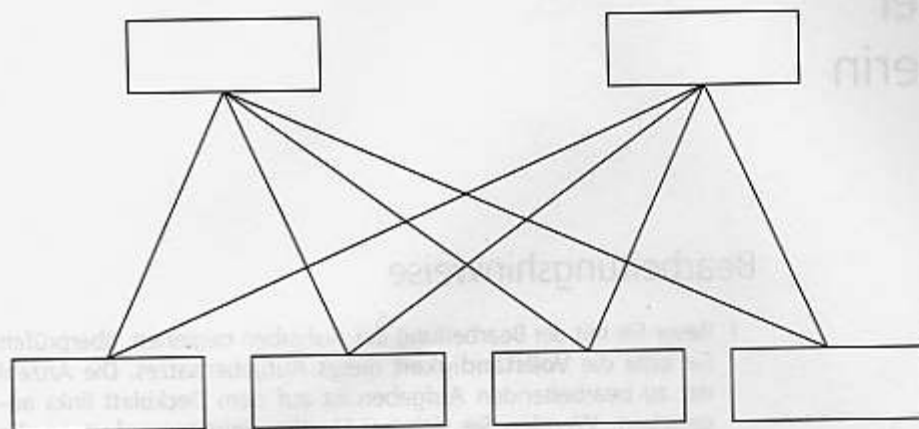
1. Bevor Sie mit der Bearbeitung der Aufgaben beginnen, überprüfen Sie bitte die **Vollständigkeit** dieses Aufgabensatzes. Die Anzahl der zu bearbeitenden Aufgaben ist auf dem Deckblatt links angegeben. Wenden Sie sich bei Unstimmigkeiten sofort an die Aufsicht, weil Reklamationen am Ende der Prüfung nicht anerkannt werden können.
2. Diesem Aufgabensatz liegt ein separater **Lösungsbogen** zur Eintragung der Lösungen bei. Verwenden Sie diesen Lösungsbogen nicht als Schreibunterlage für evtl. Nebenrechnungen und kontrollieren Sie vor dem Abgeben des Lösungsbogens, ob Ihre Eintragungen auf der Durchschrift (auch in der Kopfzeile) deutlich erscheinen.
3. Schreiben Sie deutlich, drücken Sie dabei kräftig auf und benutzen Sie nur **Kugelschreiber**.
4. Füllen Sie zuerst die **Kopfzeile** aus. Tragen Sie Ihren Familiennamen, Ihren Vornamen und Ihre Prüflings-Nr. in die dafür vorgesehenen Felder des Lösungsbogens ein.
5. Die Aufgaben können grundsätzlich in **beliebiger Reihenfolge** bearbeitet werden. Bei zusammenhängenden Aufgaben mit gemeinsamer Situationsvorgabe empfiehlt sich jedoch die Einhaltung der vorgegebenen Reihenfolge.
6. Tragen Sie Ihre **Ergebnisse** in die durch die Aufgaben-Nummern entsprechend gekennzeichneten Lösungskästchen auf dem Lösungsbogen ein. Die Anzahl der richtigen Lösungsziffern erkennen Sie an der Zahl der vorgedruckten **Lösungskästchen**.
7. Möchten Sie ein **Ergebnis korrigieren**, streichen Sie das alte Ergebnis durch und schreiben Sie das korrigierte Ergebnis ausschließlich **unter** das Lösungskästchen.
8. Ein nicht eindeutig zuzuordnendes oder **unleserliches Ergebnis** wird als **falsch** gewertet.
9. Ein netzunabhängiger geräuscharmer Taschenrechner ist als Hilfsmittel zugelassen.
Darüber hinaus sind keine weiteren Hilfsmittel zugelassen.
10. Wenn Sie ein **gerundetes Ergebnis** eintragen und damit weiterrechnen müssen, rechnen Sie (auch im Taschenrechner) nur mit diesem gerundeten Ergebnis weiter.
11. Für **Nebenrechnungen/Hilfsaufzeichnungen** können Sie die im Anschluss an die jeweiligen Aufgaben abgedruckten Rechenkästchen verwenden. Zur Bewertung werden jedoch nur ihre Eintragungen im Lösungsbogen herangezogen.

Ausgangssituation

Sie arbeiten als Systemadministrator/-in in der Nordmann KG, einem mittelständischen Hersteller elektronischer Bauteile.

1. Aufgabe (4 Punkte)

Das folgende Organigramm stellt das Organisationssystem der Nordmann KG dar.



Welches der folgenden Organisationssysteme stellt dieses Organigramm dar.

Tragen Sie die Ziffer vor dem zutreffenden Organisationssystem in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Einliniensystem
- ☐ 2 Matrixsystem
- ☐ 3 Mehrliniensystem
- ☐ 4 Stabliniensystem
- ☐ 5 Abteilungssystem

2. Aufgabe (4 Punkte)

Ein Teilbereich der Organisation der Nordmann KG ist die Ablauforganisation.

Welches der folgenden Ziele verfolgt die Ablauforganisation?

Tragen Sie die Ziffer vor dem zutreffenden Ziel in das Kästchen ein.

Mit der Ablauforganisation ...

- ☐ 1 sollen die Weisungsbefugnisse von Mitarbeitern/-innen abgegrenzt werden.
- ☐ 2 soll die Betriebshierarchie festgelegt werden.
- ☐ 3 sollen Stellen beschrieben werden.
- ☐ 4 sollen die täglichen Arbeitszeiten festgelegt werden.
- ☐ 5 soll die Produktivität erhöht werden.

3. Aufgabe (4 Punkte)

In welchem der folgenden Fälle wirtschaftet die Nordmann KG nach dem Maximalprinzip?

Tragen Sie die Ziffer vor dem zutreffenden Fall in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Der geplante Marktanteil von 15 % soll mit möglichst geringem Werbeetat erreicht werden.
- ☐ 2 Der bisherige Marktanteil von 10 % soll mit einem verringerten Werbeetat gehalten werden.
- ☐ 3 Mit einem um 10 % höheren Werbeetat soll der bisherige Marktanteil von 10 % zunächst auf 11 % vergrößert werden.
- ☐ 4 Mit einem Werbeetat von 50.000,00 € soll ein möglichst großer Marktanteil erreicht werden.
- ☐ 5 Mit möglichst geringem Werbeetat soll ein möglichst großer Marktanteil erreicht werden.

7. Aufgabe (4 Punkte)

Marianne Günther möchte ihre Personalakte einsehen.

Welche der folgenden Aussagen ist in diesem Zusammenhang zutreffend?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

Sie darf ihre Personalakte ...

- ☐ 1 nur nach Zustimmung des Betriebsrats einsehen.
- ☐ 2 grundsätzlich nicht einsehen.
- ☐ 3 jederzeit einsehen.
- ☐ 4 nur einsehen, wenn ein wichtiger Grund vorliegt.
- ☐ 5 nur in Gegenwart des Datenschutzbeauftragten einsehen.

8. Aufgabe (4 Punkte)

Marianne Günther wurde auf dem Weg zur Arbeit durch einen Verkehrsunfall verletzt und hat sich daraufhin arbeitsunfähig gemeldet.

Welcher der folgenden Institutionen muss die Nordmann KG ihrerseits den Unfall unverzüglich melden?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Institution in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Krankenkasse
- ☐ 2 Agentur für Arbeit
- ☐ 3 Gewerbeaufsichtsbehörde (Amt für Arbeitsschutz)
- ☐ 4 Berufsgenossenschaft
- ☐ 5 Industrie- und Handelskammer

9. Aufgabe (4 Punkte)

Marianne Günther hat ihren Arbeitsvertrag aus persönlichen Gründen mit der Nordmann KG gekündigt.

Welche der folgenden Unterlagen muss ihr die Nordmann KG in diesem Zusammenhang aushändigen?

Tragen Sie die Ziffern vor den **zwei** zutreffenden Unterlagen in die Kästchen ein.

- ☐ 1 Lebenslauf
- ☐ 2 Arbeitsvertrag
- ☐ 3 Arbeitszeugnis
- ☐ 4 Zeugniskopien
- ☐ 5 Lohnsteuerkarte/Lohnsteuerbescheinigung
- ☐ 6 Auflistung krankheitsbedingter Fehltage

10. Aufgabe (6 Punkte)

Personelle Angelegenheiten sind in verschiedenen Rechtsgrundlagen geregelt.

In welchen der folgenden Rechtsgrundlagen sind die nebenstehenden Regelungen enthalten?

Rechtsgrundlagen

- ☐ 1 im Kündigungsschutzgesetz
- ☐ 2 im Tarifvertrag
- ☐ 3 im Betriebsverfassungsgesetz
- ☐ 4 im Berufsbildungsgesetz
- ☐ 5 in einer anderen Rechtsgrundlage

Tragen Sie die Ziffer vor der jeweils zutreffenden Antwort in das Kästchen ein.

Regelungen

- a) Einer Frau darf während der Schwangerschaft und in den 16 Wochen nach der Niederkunft nicht gekündigt werden.
- b) Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit der Branche beträgt 37,5 Stunden.
- c) Eine betriebsbedingte Kündigung ist unwirksam, wenn sie sozial ungerechtfertigt ist.
- d) Die wöchentliche Arbeitszeit für Jugendliche beträgt höchstens 40 Stunden.
- e) Ein Auszubildender kann das Ausbildungsverhältnis nach der Probezeit aus wichtigem Grund kündigen.
- f) Eine Kündigung durch den Arbeitgeber ist ohne Anhörung des Betriebsrats unwirksam.

11. Aufgabe (4 Punkte)

Die Interessen der Mitarbeiter werden in der Nordmann KG durch den gewählten Betriebsrat vertreten.

Welche der folgenden Aussagen über den Betriebsrat trifft zu?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Ein Betriebsrat muss in jedem Unternehmen gewählt werden, das in das Handelsregister eingetragen wurde.
- ☐ 2 Ein Betriebsrat muss sich je zur Hälfte aus weiblichen und männlichen Mitgliedern zusammensetzen.
- ☐ 3 Mitglieder des Betriebsrats genießen einen besonderen Kündigungsschutz.
- ☐ 4 Eine Betriebsrat kann nur mit Zustimmung der Unternehmensleitung gewählt werden.
- ☐ 5 Ein Betriebsrat kann seine Arbeit erst aufnehmen, wenn die zuständige Gewerkschaft der Wahl zugestimmt hat.

12. Aufgabe (4 Punkte)

Welcher der folgenden Angelegenheiten kann durch eine Betriebsvereinbarung geregelt werden?

Tragen Sie die Ziffer vor dem zutreffenden Sachverhalt in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Kündigungsfristen
- ☐ 2 Regelungen über gleitende Arbeitszeit
- ☐ 3 Längere Probezeiten für Auszubildende
- ☐ 4 Mindesturlaubsansprüche
- ☐ 5 Tarifliche Mindestlöhne

13. Aufgabe (4 Punkte)

In welchen der folgenden Angelegenheiten hat der Betriebsrat der Nordmann KG ein Mitbestimmungsrecht?

Tragen Sie die Ziffern vor den **zwei** zutreffenden Angelegenheiten in die Kästchen ein.

- ☐ 1 Rationalisierungsmaßnahme
- ☐ 2 Kündigung
- ☐ 3 Stellenausschreibung
- ☐ 4 Beginn und Ende der täglichen Arbeitszeit
- ☐ 5 Einführung von Arbeitszeiterfassungsgeräten
- ☐ 6 Einstellung leitender Angestellter

14. Aufgabe (4 Punkte)

In welcher der folgenden Angelegenheiten benötigt die Unternehmensleitung der Nordmann KG **nicht** die Zustimmung des Betriebsrats?

Tragen Sie die Ziffer vor der betreffenden Angelegenheit in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Kauf eines neuen DV-Systems
- ☐ 2 Erstellen des Urlaubsplans
- ☐ 3 Aufstellen von Grundsätzen zur betrieblichen Lohngestaltung
- ☐ 4 Erstellen eines Sozialplans
- ☐ 5 Gründung einer Zweigniederlassung

15. Aufgabe (4 Punkte)

Auch für die Branche der Nordmann KG wurde ein Tarifvertrag geschlossen.

Welche der folgenden Institutionen sind die Tarifpartner?

Tragen Sie die Ziffern vor den **zwei** zutreffenden Institutionen in die Kästchen ein.

- ☐ 1 Wirtschaftsminister
- ☐ 2 Finanzminister
- ☐ 3 Arbeitgeberverband
- ☐ 4 Gewerkschaft
- ☐ 5 Betriebsrat
- ☐ 6 Industrie- und Handelskammer

Gesellschafter	Kapitaleinlage
Ralf Nordmann (Komplementär)	500.000,00 €
Anja Ostermeyer (Komplementär)	750.000,00 €
Anton Berger (Kommanditist)	300.000,00 €

Bezüglich der Gewinnverteilung enthält der Gesellschaftsvertrag folgende Regelung:

Ermitteln Sie für den Gesellschafter Ralf Nordmann

- a) den Gewinnanteil (Privatentnahmen bzw. Privateinlagen erfolgten nicht)
- b) die Rentabilität seiner Kapitaleinlage (Steuern bleiben unberücksichtigt).

Feld für Nebenrechnungen

17. Aufgabe (6 Punkte)

Für welche der unten stehenden Rechtshandlungen ist nach der gesetzlichen Regelung die Vertretung der Nordmann KG

- ☐ 1 ohne Sonderermächtigung sowohl durch den Prokuristen als auch durch den Handlungsbevollmächtigten
☐ 2 ohne Sonderermächtigung nur durch den Prokuristen
☐ 3 weder durch den Prokuristen noch durch den Handlungsbevollmächtigten
möglich?

Tragen Sie die Ziffer vor der jeweils zutreffenden Antwort in das Kästchen ein.

Rechtshandlungen

- a) Aufnahme eines weiteren Kommanditisten
b) Einstellen eines Mitarbeiters
c) Unterschreiben des Jahresabschlusses
d) Vertragsabschluss mit einem Handelsvertreter
e) Überweisung der Tilgungsrate für ein Hypothekendarlehen
f) Kauf eines Grundstücks zur Erweiterung des Parkplatzes

18. Aufgabe (4 Punkte)

Die Nordmann KG steht mit Unternehmen in Kontakt, die in der Rechtsform GmbH oder OHG geführt werden.

Welche der unten stehenden Aussagen treffen

- ☐ 1 nur auf die GmbH
☐ 2 nur auf die OHG
☐ 3 auf die GmbH und die OHG
☐ 4 weder auf die GmbH noch auf die OHG

zu?

Tragen Sie die Ziffer vor der jeweils zutreffenden Antwort in das Kästchen ein.

Aussagen

- a) Das Unternehmen ist im Handelsregister eingetragen.
b) Das Unternehmen muss von mindestens zwei Personen gegründet werden.
c) Das Unternehmen kann von nur einer Person gegründet werden.
d) Das Unternehmen muss laut Gesetz eine Firma führen.

19. Aufgabe (3 Punkte)

In der Nordmann KG ist das nebenstehende Zeichen angebracht.

Welche der folgenden Bedeutungen hat dieses Zeichen?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Bedeutung in das Kästchen ein.



- ☐ 1 Weiche nicht öffnen!
☐ 2 Tür schließen!
☐ 3 Lüftung nicht öffnen!
☐ 4 Nicht überhitzen!
☐ 5 Nicht schalten!

20. Aufgabe (4 Punkte)

Die neuen Mitarbeiter der Nordmann KG werden im Rahmen des technischen Arbeitsschutzes über die Eignung folgender Mittel zum Löschen von Bränden informiert.

Mittel

- 1 Löschdecke
- 2 Halon
- 3 Wasser
- 4 Schaum
- 5 Sand

Welche der vorstehenden Mittel sind zum Löschen

a) brennender Personen geeignet?

Tragen Sie die Ziffern der **zwei** geeigneten Mittel in die Kästchen ein.

b) brennender Flüssigkeiten **nicht** geeignet?

Tragen Sie die Ziffern der **zwei** nicht geeigneten Mittel in die Kästchen ein.

21. Aufgabe (4 Punkt)

In der Nordmann KG entsteht Abfall.

Welche der folgenden Abfälle müssen grundsätzlich als Sondermüll entsorgt werden?

Tragen Sie die Ziffer vor den **zwei** zutreffenden Abfällen in die Kästchen ein.

- 1 Papier
- 2 Öl
- 3 Batterien
- 4 Glühlampen
- 5 Glas

22. Aufgabe (6 Punkte)

Die Nordmann KG beobachtet aufmerksam das Zusammenwirken von Unternehmen in ihrem wirtschaftlichen Umfeld.

In welchen der unten stehenden Sachverhalte handelt es sich um

- 1 eine Fusion?
- 2 ein Kartell?
- 3 einen Konzern?
- 4 eine Arbeitsgemeinschaft?

Tragen Sie die Ziffer vor der jeweils zutreffenden Antwort in das Kästchen ein.

Sachverhalte

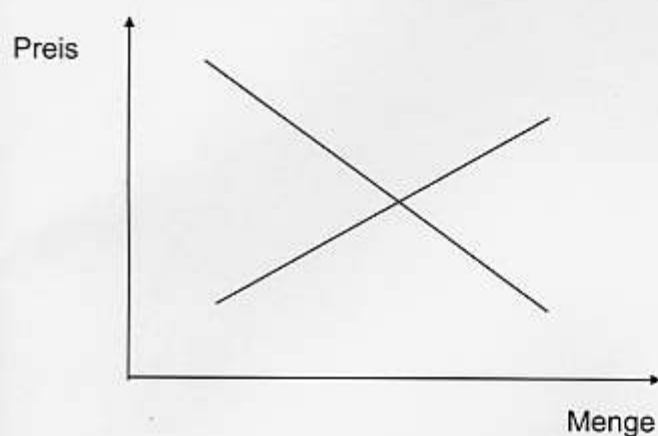
- a) Mehrere Unternehmen führen gemeinsam einen Großauftrag aus.
- b) Ein Unternehmen erwirbt die Aktienmehrheit an einem anderen Unternehmen.
- c) Mehrere Unternehmen verpflichten sich zu einer einheitlichen Preisgestaltung.
- d) Zwei Unternehmen schließen sich zu einem neuen Unternehmen zusammen.
- e) Ein Unternehmen gründet Tochtergesellschaften.
- f) Mehrere Unternehmen einer Branche vereinheitlichen vertraglich ihre Liefer- und Zahlungsbedingungen.



23. Aufgabe (4 Punkte)

Die Nordmann KG ist ein Lieferer von elektronischen Bauteilen. Die nachstehende Grafik stellt die Marktsituation für diese elektronischen Bauteile dar:

Angebot und Nachfrage auf dem Markt für elektronische Bauteile



Diese elektronischen Bauteile werden in technischen Anlagen verwendet, für die der Gesetzgeber nun die Möglichkeit zu Sonderabschreibungen gestrichen hat.

Wie wirkt sich der Wegfall von Sonderabschreibungen auf den Markt für elektronische Bauteile aus? (Nicht genannte Bedingungen bleiben gleich.)

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Antwort in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Die Angebotskurve verschiebt sich nach links.
- ☐ 2 Die Nachfragekurve verschiebt sich nach rechts.
- ☐ 3 Die Nachfragekurve verschiebt sich nach links.
- ☐ 4 Der Gleichgewichtspreis bleibt konstant.

PRÜFUNGSZEIT – NICHT BESTANDTEIL DER PRÜFUNG!

Wie beurteilen Sie nach der Bearbeitung der Aufgaben die zur Verfügung stehende Prüfungszeit?

- ☐ 1 Sie hätte kürzer sein können.
- ☐ 2 Sie war angemessen.
- ☐ 3 Sie hätte länger sein müssen.

Abschlussprüfung Sommer 2005

IHK

Vorläufige Lösungen

IT-Berufe

1190 – 1196 – 1197 – 6440 – 6450

Wirtschafts- und Sozialkunde

Aufgabe	Lösung	Punkte	Aufgabe	Lösung	Punkte
1	3	4	18 a)	3	1
2	5	4	b)	2	1
3	4	4	c)	1	1
4	5	4	d)	3	1
5	3	4	19	5	3
6 a)	1.925,00	2	20 a)	<input type="text" value="1"/>	1
b)	404,25	2		<input type="text" value="3"/>	1
c)	1.234,57	2	b)	<input type="text" value="3"/>	1
7	3	4		<input type="text" value="5"/>	1
8	4	4	21	<input type="text" value="2"/>	2
9	<input type="text" value="3"/>	2		<input type="text" value="3"/>	2
	<input type="text" value="5"/>	2	22 a)	4	1
10 a)	5	1	b)	3	1
b)	2	1	c)	2	1
c)	1	1	d)	1	1
d)	5	1	e)	3	1
e)	4	1	f)	2	1
f)	3	1	23	3	4
11	3	4			
12	2	4			
13	<input type="text" value="4"/>	2			
	<input type="text" value="5"/>	2			
14	1	4			
15	<input type="text" value="3"/>	2			
	<input type="text" value="4"/>	2			
16 a)	123.000,00	3			
b)	24,6	2			
	<u>Algo:</u>				
	b = a : 5.000				
17 a)	3	1			
b)	1	1			
c)	3	1			
d)	1	1			
e)	1	1			
f)	2	1			

Hinweis: Die Kennziffern in den Kästchen sind untereinander beliebig austauschbar.

Die Vervielfältigung, Verbreitung und öffentliche Wiedergabe der Prüfungsaufgaben und Lösungen ist nicht gestattet. Zuwiderhandlungen werden zivil- und strafrechtlich (§§ 97 ff., 106 ff. UrhG) verfolgt. – © ZPA Köln 2005 – Alle Rechte vorbehalten!